



Allgemein öffentliches Krankenhaus
Elisabethinen Linz

Presseinformation

Linz, 10. Dezember 2014

Primar Univ.-Prof. Dr. Reinhold Függer vom KH der Elisabethinen wurde zum Präsidenten der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie gewählt

Chirurgische Infektionen im Blickpunkt

Seit Herbst steht der Leiter der Abteilung für Chirurgie den etwa 5000 assoziierten Mitgliedern der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie (ÖGC) vor. Er löste Univ.-Prof. Dr. Freyja-Maria Smolle-Jüttner von der Universitätsklinik Graz ab und bleibt bis Herbst 2015 in seinem Amt. „Die Wahl zum Präsidenten ist für mich eine ehrenvolle Aufgabe“, sagt der Chirurg.

Die ÖGC wurde 1958 gegründet und vereint als Dachgesellschaft verschiedene Fachgesellschaften und Arbeitsgemeinschaften. Arbeitsschwerpunkte sind die Förderung der Wissenschaft in der Chirurgie und die Vernetzung der Spezialgebiete untereinander. Der Fort- und Weiterbildung kommt eine bedeutende Rolle zu. Prof. Függers fachliche Schwerpunkte sind die Viszeralchirurgie (vor allem Bauchspeicheldrüse, Leber und Magen-Darm), die minimal invasive Chirurgie und Nierentransplantation. Wissenschaftlich hat sich der Vater dreier erwachsener Kinder neben seinen praktischen Schwerpunkten besonders mit der Pankreaschirurgie, chirurgischen Infektionen und Komplikationen beschäftigt. Chirurgische Infektionen sind auch das von ihm gewählte Thema für den Jahreskongress der ÖGC im Juni 2015 im Linzer Designcenter.

„Ich habe bewusst dieses Thema genommen, da es in den vergangenen Jahren nicht im Vordergrund wissenschaftlicher Großveranstaltungen stand. Zur Summe der Komplikationen durch postoperative Infektionen gibt es in Österreich kaum konkrete Zahlen. Im Rahmen meiner Präsidentschaft beginne ich mit der Datenerhebung in den Spitälern. Ich arbeite derzeit Grundlagen und Format der Studie aus“, erklärt Primar Függer, von dem mehr als 200 Publikationen in wissenschaftlichen Journalen bisher veröffentlicht wurden.

Auch wenn kein Grund zur Sorge besteht, sind Infektionen doch nicht unerheblich im Chirurgenalltag. „Risikopatienten für Infektionen sind zum Beispiel Diabetiker, Adipöse oder immunsupprimierte Menschen“, erklärt Primar Függer, der auch Präsident der Surgical Infection Society Europe (SIS) ist.



Primar Univ.- Prof. Dr. Reinhold Függer

Foto: Elisabethinen / honorarfrei

Presseinformation

Krankenhaus der
Elisabethinen Linz
Strategie, Marketing &
Öffentlichkeitsarbeit
Fadingerstr. 1, 4020 Linz

Ing. Mag. Günther Kolb
+43-(0)732-7676-2235
guenther.kolb@elisabethinen.or.at